



Leitfaden für Mannschaftsführer Saison 2019/2020

1. Vor dem Punktspiel

- 1.1. Spielzeiten**
- 1.2. Spielverlegung**

2. Das Punktspiel

- 2.1. Vorbereitung**
- 2.2. Doppelspieltag/Dreierspieltag**
- 2.3. Nichtantritt**
- 2.4. Aufstellung und Nichtstammspieler (Ersatzspieler)**
- 2.5. Spielbericht**

3. Nach dem Punktspiel

- 3.1. Ergebnismeldung**

4. Sonstiges

- 4.1. Ballzulassung**
- 4.2. Im Zweifel ist immer die offizielle Satzung und Ordnungen des BBV gültig.**

5. Anhänge

- 5.1. Durchführungsbestimmungen Schwaben 2019/2020**
- 5.2. Ballzulassungen 2019/2020**



1. Vor dem Spiel

1.1. Spielzeiten

Die Spielzeiten sind gem. §38 Abs. 2 BBV-SpO

Alle durch den Spielplan angesetzten Spiele beginnen am Samstag für die

- **Bayernligen auf mindestens 3 Spielfeldern zwischen 15.00 und 18.00 Uhr und für**
- **Bayernligen auf mindestens 2 Spielfeldern zwischen 15.00 und 17.00 Uhr und für**
- **alle übrigen Ligen und Klassen**
bei mindestens 3 Spielfeldern zwischen 14.00 und 18.00 Uhr,
bei 2 Spielfeldern zwischen 14.00 und 17.00 Uhr und
bei 1 Spielfeld zwischen 14.00 und 16.00 Uhr;
- **Spielbeginn ist am Sonntag für die Bayernliga zwischen 10.00 und 14.00 Uhr,**
für alle Ligen/Klassen zwischen 10.00 und 16.00 Uhr.

Die Heimmannschaft muss angeben, an welchem Tag die Spiele stattfinden, die genaue Hallenanschrift und die Anfangszeit. Für die Spiele in der Dreier-Gruppe ist nur die erste Anfangszeit anzugeben (die folgenden Spiele werden als Richtzeit automatisch 2 Stunden später angesetzt).

Der Spielausschuss empfiehlt, die Anfangszeiten am Samstag auf 14:00-15:00 Uhr und am Sonntag auf 10:00-11:00 Uhr zu legen

Da bei uns im Bezirk Schwaben überwiegend Doppelspieltage bzw. Dreierspieltage angesetzt sind, ist ein Spielbeginn am Samstag nach 16.00 Uhr und am Sonntag nach 12.00 Uhr nicht erwünscht.

1.2. Spielverlegung

Vor Beginn der Punktrunde (Saison19/20):

Kann ein Spieltermin wegen Hallenproblemen nicht eingehalten werden, wohl aber am gleichen Wochenende, kann die gastgebende Mannschaft die Durchführung auf den anderen Tag des Wochenendes (Samstag bzw. Sonntag) verlegen. Die beteiligten Mannschaften müssen diese Änderung akzeptieren, sofern diese mindestens vier Wochen vorher erfolgte. Die Kenntnisnahme muss jedoch von den betroffenen Mannschaften per E-Mail bestätigt werden, wobei auch hier der Staffelleiter nachrichtlich in den E-Mail-Verkehr einzubeziehen ist.

Ggf. Abgabe des **Spielortes** an den Partnerverein oder an einen der beiden Gastvereine (**die Bälle und den Spielberichtsbogen stellt immer noch der ursprüngliche Verein**). Falls eine Abgabe nicht möglich ist, ausweichen auf einen Ersatztermin. Das Ergebnis dieser Absprache ist mindestens vier Wochen vor dem neuen Spieltermin von allen Beteiligten schriftlich per E-Mail zu bestätigen, wobei der Staffelleiter nachrichtlich in den E-Mail-Verkehr einzubeziehen ist.

Nach Beginn der Punktrunde (Saison) ist eine Verlegung grundsätzlich nicht möglich.

Kann ein Spieltermin wegen Hallenproblemen nicht eingehalten werden, ist die Abgabe des **Spielortes** an den Partnerverein oder an einen der beiden Gastvereine als **erstes** zu Wählen (**die Bälle und den Spielberichtsbogen stellt immer noch der ursprüngliche Verein**). Bei keiner Hallenfindung kann die gastgebende Mannschaft die Durchführung auf den anderen Tag des Wochenendes (Samstag bzw. Sonntag) verlegen. Die beteiligten Mannschaften müssen dann diese Änderung akzeptieren, sofern diese mindestens vier Wochen vorher erfolgt. Die Kenntnisnahme muss jedoch von den betroffenen Mannschaften per E-Mail bestätigt werden, wobei auch hier der Staffelleiter nachrichtlich in den E-Mail-Verkehr einzubeziehen ist.

Im Ausnahmefall sind auch Spielverlegungen möglich, wenn sich alle beteiligten Mannschaften einvernehmlich auf einen anderen Termin einigen. Auch in solchen Fällen bedarf es der schriftlichen Einverständniserklärung aller beteiligten Mannschaften unter Einbeziehung des Staffelleiters. In allen anderen Fällen regelt der zuständige Staffelleiter die Verlegung, indem er bei Hallenproblemen nach Möglichkeit eine andere Halle zum gleichen Termin wählt. Notfalls kann er einen neuen Termin anberaumen.



2. Das Punktspiel

2.1. Vorbereitung

Halle ca. 1 Std. vorher bereitstellen, für den spielbereiten Zustand der Spielfelder sorgen (z.B. Verdunklung bei starker Sonneneinstrahlung auf den Spielfeldern usw.)
Größere fehlende Linienabschnitte und schlecht sichtbare (abgetretene) Linien sind bei Bedarf mit Klebeband zu ergänzen. Zur seitlichen Spielfeldbegrenzung sind an den einzelnen Spielfeldern links und rechts ein (standfester) Netzpfosten aufzustellen.

Spielberichtsbogen herrichten, Bälle bereitstellen,
Vorbereitungen zum Übertragen der Spielergebnisse beim Ergebnisdienst Nu-Liga treffen und evtl. für das leibliche Wohl sorgen

2.2. Doppelspieltag/Dreierspieltag

am Samstag für das 1. Spiel: 14.00 Uhr, für das 2. Spiel: 16.00 Uhr, 3. Spiel um 18.00 Uhr
am Sonntag für das 1. Spiel: 10.00 Uhr, für das 2. Spiel: 12.00 Uhr, 3. Spiel um 14.00 Uhr
bzw. entsprechend später, wenn die erste bzw. zweite Begegnung länger dauert.

Zählbeginn: jeweils spätestens nach 30 Minuten!

Spieler, die zum Zählbeginn noch nicht spielbereit sind, dürfen nicht eingesetzt werden!

Dreierspieltag:

Gegen den Koppelpartner wird immer dann gespielt, wenn die Mannschaft ohne Koppelpartner am Spieltag beteiligt ist. Die Mannschaft, die für die Halle verantwortlich ist, trägt jeweils die erste und letzte Begegnung des Spieltags aus. Die Mannschaft ohne Koppelpartner trägt bei ihren Auswärtsspielen jeweils die Erste und zweite Begegnung aus, sofern vorab keine andere Reihenfolge einvernehmlich abgesprochen wurde.

2.3. Nichtantritt

Eine Mannschaft gilt als nicht angetreten, wenn spätestens 30 Minuten nach dem vereinbarten Spielbeginn 3 Herren und 1 Dame nicht spielbereit sind.

Tritt eine Mannschaft zum Punktspiel nicht an, wird der betroffene Verein vom Spielausschuss mit einer der folgenden Strafen belegt - pro Begegnung (siehe Durchführungsbestimmungen Schwaben):

Bezirksoberliga: € 50,00

Bezirksliga: € 50,00

Bezirksklasse: € 50,00

Wird trotz Nichtantretens einer Mannschaft ein Spielberichtsbogen ausgefüllt und von beiden Mannschaftsführern unterschrieben, so werden beide Vereine zusätzlich mit einer Geldstrafe in Höhe von € 50,- belegt und das Spiel wird aus der Wertung genommen.

Geht dieser Betrag nicht innerhalb von 14 Tagen nach Rechtskraft der Entscheidung bei der Bezirkskasse ein, so wird die Mannschaft von weiteren Spielen bis zum Eingang der Ordnungsgebühr gesperrt!



2.4. Aufstellung und Nichtstammspieler (Ersatzspieler)

2.4.1. Eine Mannschaft besteht aus **vier Herren** und **zwei Damen**. Es dürfen aber in allen Spiel- bzw. Altersklassen bis zu **acht Herren** und/oder bis zu **vier Damen** eingesetzt werden. (§ 39 (1) SpO).

2.4.2. Aufstellungsmöglichkeiten (siehe auch §41 SpO) im Herrendoppel

neue Fassung

§ 41 Durchführung der Wettkämpfe

8.
 - a) Die Herrendoppel sind so aufzustellen, dass bei der Addition der Ranglistenplätze die Paarung mit der kleineren Summe das 1. Herrendoppel spielt.
 - b) Bei Summengleichheit hat die Paarung mit dem ranglistenhöchsten Spieler das 1. Herrendoppel zu spielen.
 - c) Wurde eine gesonderte Doppelrangliste nach § 40 Nr. 1 genehmigt, sind deren Ranglistenplätze maßgebend.
 - d) Fehlen in einer Mannschaft Spieler, ist stets das erste Doppel auszutragen.

WICHTIG !



9. Jede für die Mannschaft spielende Dame darf das Dameneinzel spielen. Die Herreneinzel und -doppel sind entsprechend der gemeldeten Reihenfolge der Ranglisten aufzustellen.

2.4.3. Tritt die Mannschaft mit nur 1 Dame an, dann darf die Dame das Einzel und das Mixed spielen (§41 (9) SpO).

2.4.4. Tritt die Mannschaft mit 3 Herren und 2 Damen an, dann können folgende Spiele absolviert werden: 1.HD, 1.HE, 2.HE, 3.HE, DE, DD und Mixed (§41 (9) SpO).

2.4.5. Tritt die Mannschaft mit bis zu 8 Herren an, dann darf ein Spieler lt. (§41 (5) SpO) nur zwei Spiele in unterschiedlichen Disziplinen spielen.

2.4.6. Tritt die Mannschaft mit 3 bis 4 Damen an, dann darf eine Dame Mixed und Einzel spielen.



2.5. Spielbericht

2.5.1. Die offiziellen Spielberichtsbögen sind zu benutzen und sind über die Geschäftsstelle des BBV zu beziehen.

2.5.2. Den Spielberichtsbogen bitte **vollständig und leserlich** ausfüllen.

2.5.2.1. Es muss zweifelsfrei ersichtlich sein:

**Ort, Datum, Vereine, Spielklasse,
Teilnehmer mit Vornamen**

2.5.2.2. Korrekturen in den Spielberichtsbögen sind von beiden Mannschaftsleitern in der Rubrik "Bemerkungen" zu bestätigen.

2.5.3. Nach Spielende: Prüfung und Unterschrift durch die Mannschaftsführer.

2.5.4. Der Heimverein bzw. der Partnerverein auf der Position der Heimmannschaft stellt den Spielberichtsbogen zur Verfügung.

3. Nach dem Punktspiel

3.1 Ergebnismeldung (siehe Durchführungsbestimmungen Schwaben)

Das Spielergebnis mit **Detail-Ergebnissen** (und allen zur Verfügung stehenden Namen) in NU-Liga auf der BBV Homepage eintragen unter:

<https://badminton-bbv.de/liga/>

Die Eingabe bei NU-Liga muss von **Montag – Samstag** jeweils am **Spieltag** bis **24 Uhr** und **Sonntag** bis **22 Uhr** vor genommen werden.

Die Verantwortung für eine termingerechte Eingabe trägt der „Heimverein!“

Diese Ergebnisse werden vom Mannschaftsführer oder dessen Bevollmächtigten im Ergebnisdienst NU-Liga auf der BBV Homepage eingetragen.

(Strafe für Verspätung: 10,- € im Wiederholungsfall 15,-/20,-/25,-/30,- €)

Die Staffelleiter bestätigen und korrigieren ggf. die Ergebnisse, sobald ihnen die Spielberichtsbögen vorliegen.

Die weißen Bögen müssen spätestens am Mittwoch nach dem Spielwochenende dem zuständigen Staffelleiter im Original oder per E-Mail vorliegen! **Nicht an die Spielleitende Stelle schicken!**

Die rosa Bögen müssen **nicht** mehr versendet werden.

Die Verantwortung für ein termingerechtes Absenden trägt der Heimverein!“

(Strafe für Verspätung: 10,- € im Wiederholungsfall 15,- €).

Im weiteren Wiederholungsfall erhöht sich die Ordnungsgebühr auf € 25,-.



4. Sonstiges

4.1. Ballzulassung für die Saison 2019/2020

Gespielt werden darf ausschließlich mit den vom BBV zugelassenen Naturfederbällen. Die **zugelassenen Bälle** für alle offiziellen Veranstaltungen im Bereich des BBV sind auf der **Homepage des BBV** (<https://badminton-bbv.de/site/>) abrufbar.

Jede Verwendung NICHT zugelassener Ballsorten (SpO § 25) wird entsprechend den Bestimmungen der BBV-StrO bestraft. Der BBV sowie die Bezirksspielausschüsse werden Kontrollen durchführen.

A = zugelassen für Bayernliga, Bezirksoberliga, Bezirksliga und Bezirksklasse A und B.

B = zugelassen für Bezirksoberliga, Bezirksliga und Bezirksklasse A und B.

C = zugelassen für Bezirksklasse B.

Selbstverständlich dürfen Bälle der Kategorie A und B auch in niedrigeren Klassen gespielt werden.

Die Heimmannschaft stellt die Bälle. Spielen in der Dreiergruppe die beiden Gastmannschaften gegeneinander, so stellt der Gast (auf der Position der Heimmannschaft) die Bälle.

4.2. Im Zweifel ist immer die offizielle Satzung und Ordnungen des BBV gültig.

5. Anhänge

Harald Strauß
Sportwart Bezirk Schwaben